

Vertrauens-Check

für nachhaltige und transparente

Wasserwirtschaft

Grundlagen der Wasserwirtschaft:

- ➔ **Daseinsvorsorge**
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind Grundvoraussetzung für Leben, für Stadt und Stadtentwicklung (Seuchenprävention, Umweltschutz)
- ➔ **Natürliches Monopol**
aufgrund der technischen Gegebenheiten handelt es sich um „natürliche Monopole“
- ➔ **Kein Wettbewerb**
Bau und Unterhalt von Wasserversorgungsanlagen, Kanalnetzen und Abwasserreinigungsanlagen binden erhebliche finanzielle Mittel; der Aufbau konkurrierender Netze oder konkurrierender Anlagen ist weder betriebswirtschaftlich noch volkswirtschaftlich sinnvoll

Grundlagen der Wasserwirtschaft:

- ➔ **Nachhaltiger Anlagenbau und Anlagenunterhalt**
Anlagen haben generationenüberspannende Nutzungsanforderung und Nutzungsdauer (Kläranlagen > 25 Jahre, Kanalnetz >60 Jahre)
- ➔ **Sicherung und Kontrolle ökologischer Standards**
Einhaltung ökologischer Standards als Betriebszweck, nicht als rechtliche Rahmenbedingung
- ➔ **Integriertes Wassermanagement** - ein ganzheitlicher Ansatz unter Berücksichtigung des Wasserkreislaufes

Fazit:

Wasserwirtschaft **besser** in öffentlicher Hand?!

Vertrauens-Check

Wasserwirtschaft **besser** in öffentlicher Hand?!

Ein Betrieb der sich der nachhaltigen und transparenten ethischen Wasserwirtschaft verschreibt,

- **hält ökologische Standards ein und schont damit die Umwelt,**
- **erhebt keine überhöhten Gebühren und Preise und übernimmt damit soziale Verantwortung,** das ist überprüfbar indem die **Gebühren und Preise transparent ermittelt und festlegt werden,**
- **ist ein sozialer Arbeitgeber,** der die **tariflichen Regelungen und Arbeits- und Gesundheitsschutz einhält,**
- **betreibt vorausschauende Personalentwicklung und Ausbildung,**
- **stellt sein wirtschaftliches Handeln mittels Benchmarking auf den Prüfstand.**

Wie kann beurteilt werden, ob an der Erreichung dieser Ziele gearbeitet wird?

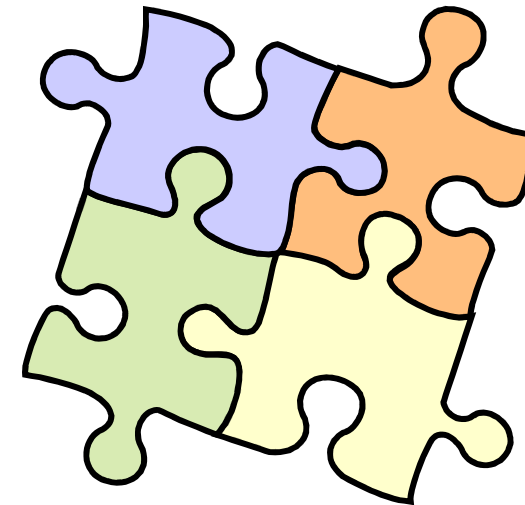
Mittels des Vertrauens-Checks kann das Unternehmen selbst überprüfen, inwieweit es den gesetzten Standards gerecht wird.

Das Unternehmen kann Defizite erkennen und seine ökonomische, soziale und ökonomischer Verantwortung verbessern.

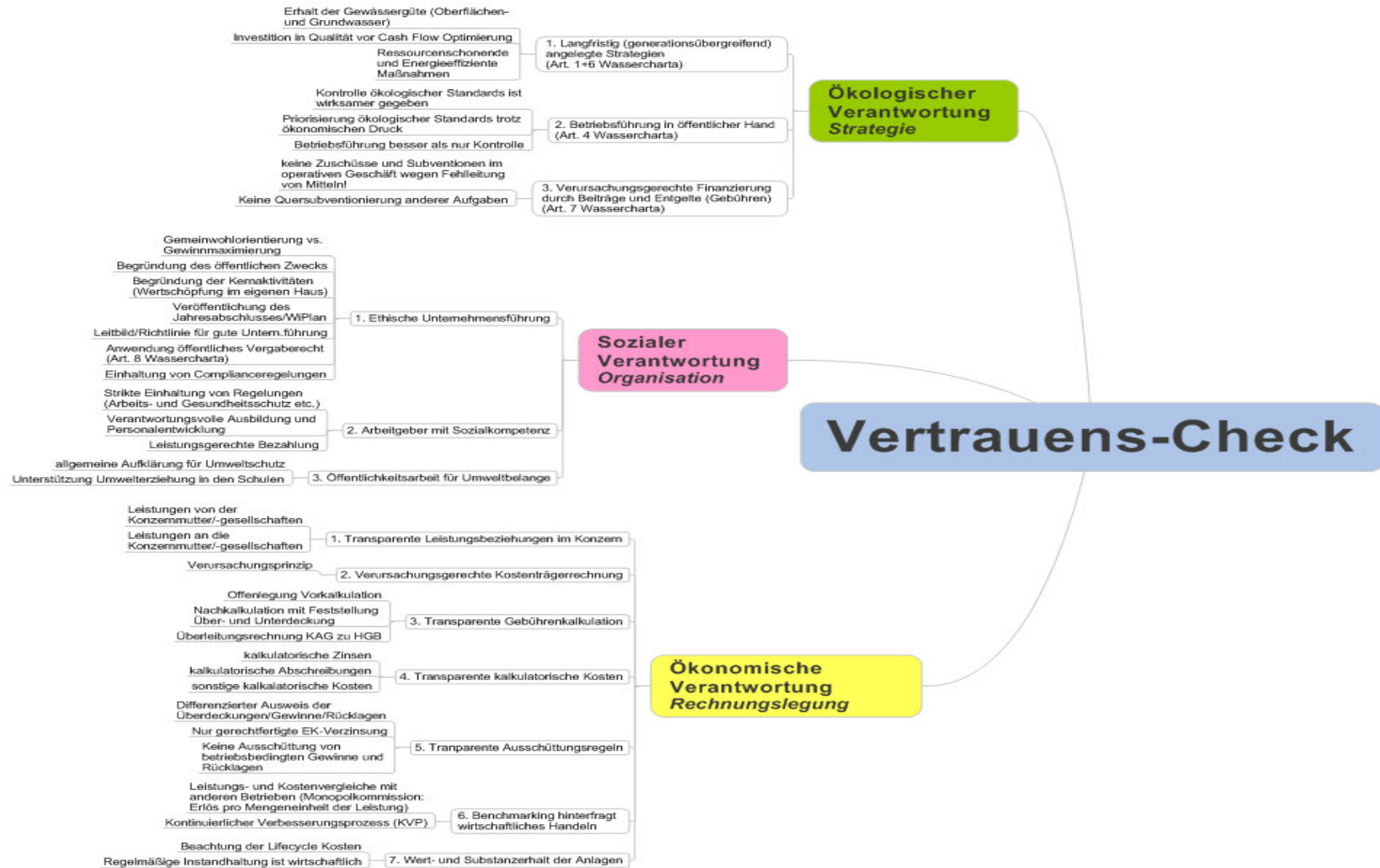
- **Die öffentliche Wasserwirtschaft überprüft, inwieweit sie den gesetzten Standards unter folgenden Aspekten gerecht wird:**

- **Ökologische Verantwortung**
3 Kategorien mit 8 Fragen
- **Soziale Verantwortung**
3 Kategorien mit 21 Fragen
- **Ökonomische Verantwortung**
7 Kategorien mit 16 Fragen

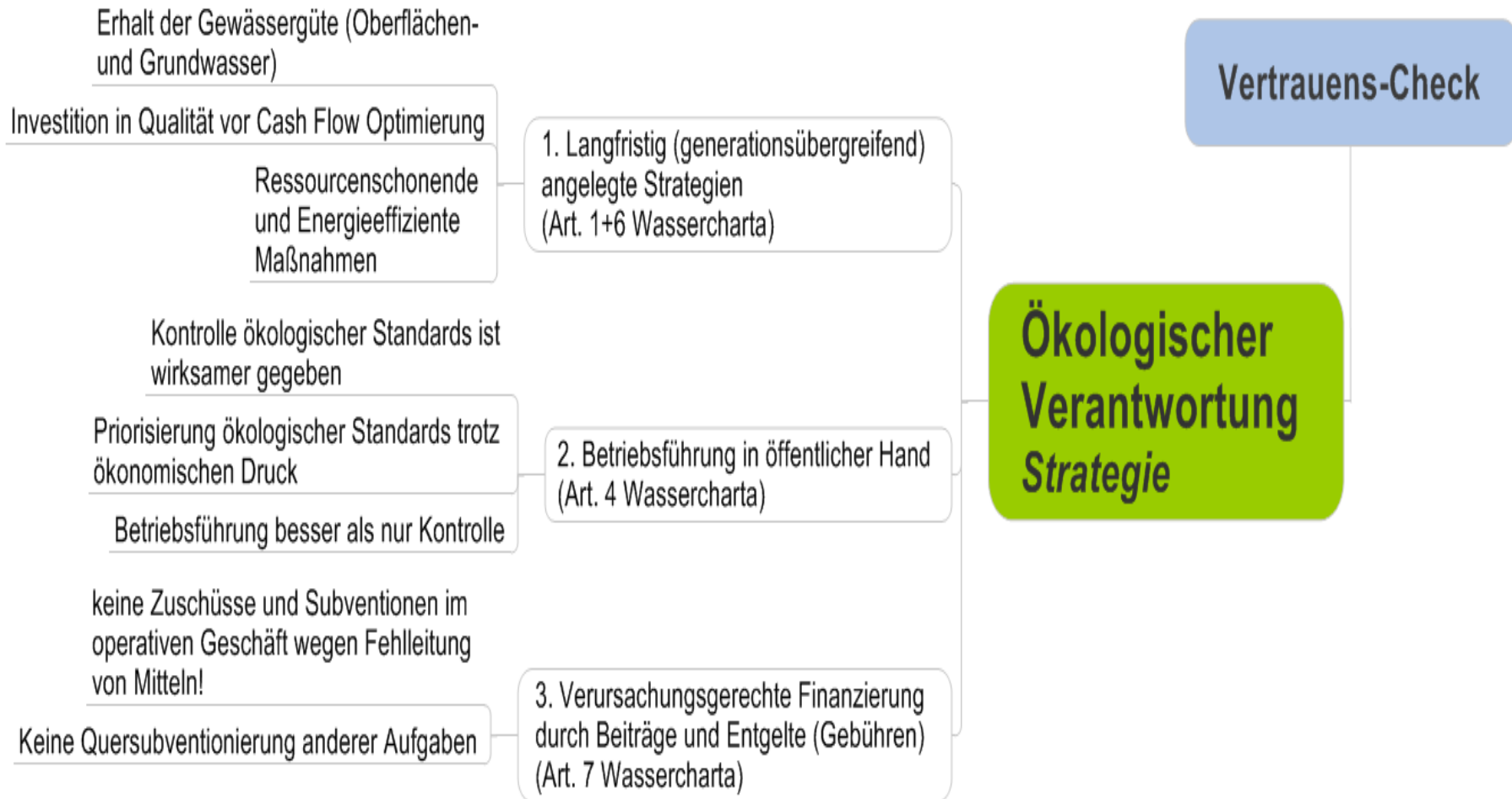
Gesamt 13 Kategorien mit 45 Fragen



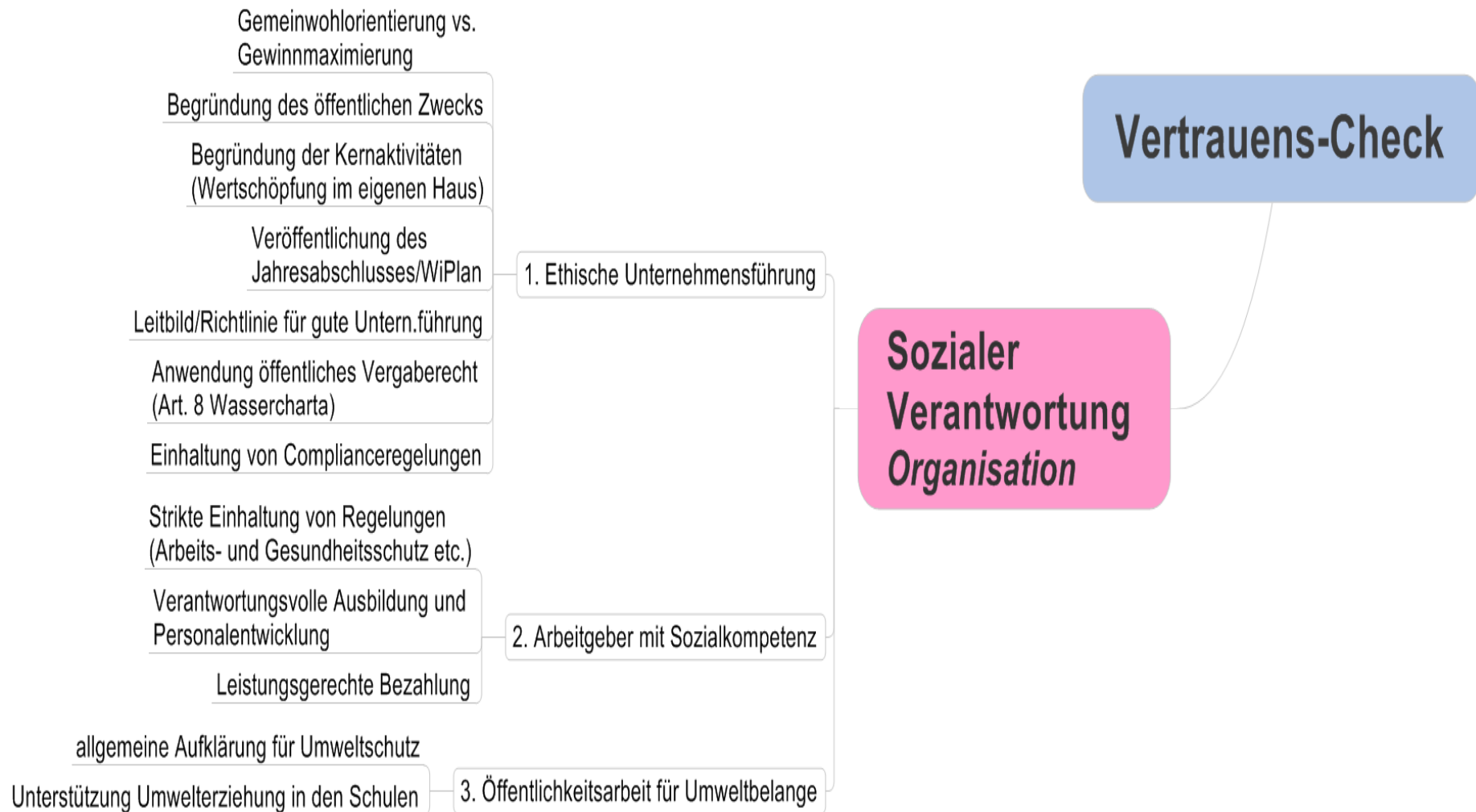
Vertrauens-Check – Kategorien



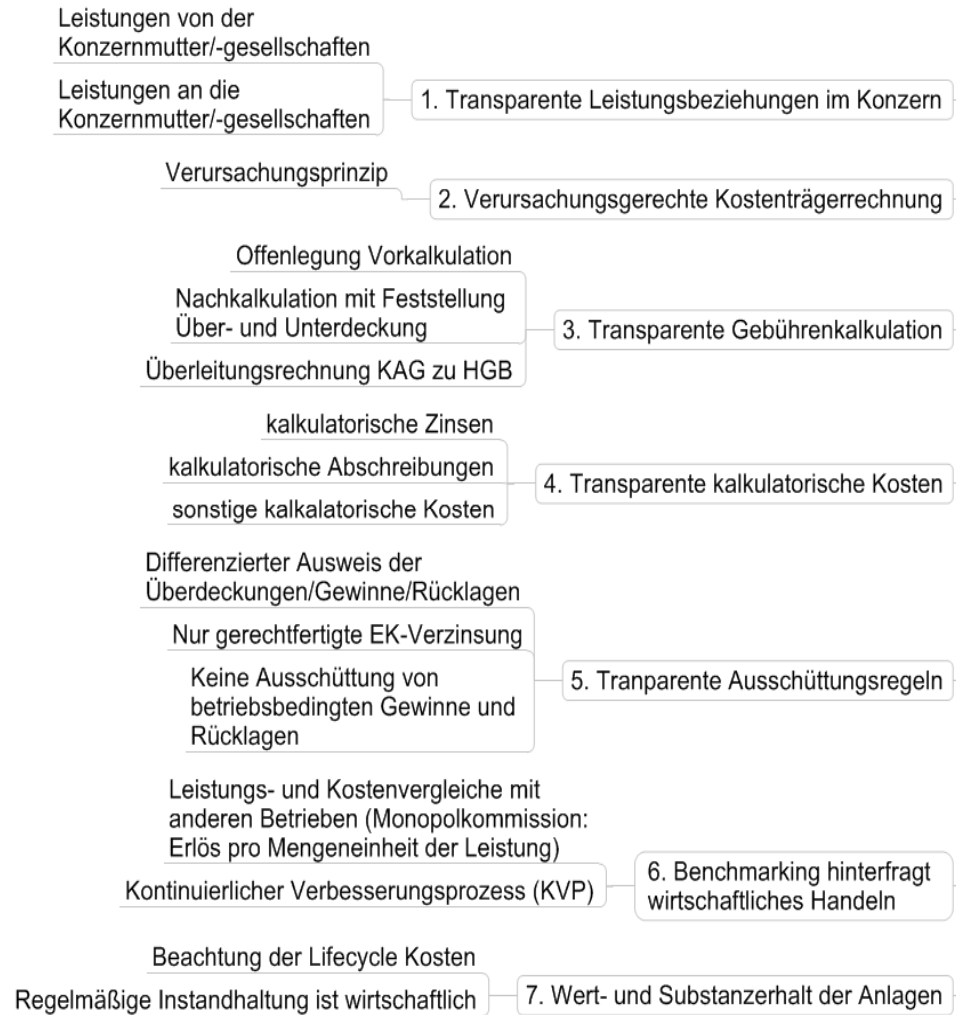
Vertrauens-Check



Vertrauens-Check



Vertrauens-Check



Vertrauens-Check

**Ökonomische
Verantwortung
Rechnungslegung**

Vertrauens-Check - Weiterentwicklung

- Wir wollen das Instrument nun bei den AöW-Mitgliedern testen und weiter entwickeln!
- Ende des Jahres soll diese Phase beendet sein. Wer Interesse hat, den Test mitzumachen, ist herzlich eingeladen, dies mit einer Mitgliedschaft in der AöW zu tun.
- Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die AöW-Geschäftsstelle oder die beiden Referenten.

Vertrauens-Check

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



Stadt Nürnberg
**Stadtentwässerung
und Umweltanalytik
Nürnberg**

Albrecht Kippes, Dipl.-Kfm.
Kaufmännischer Werkleiter
Telefon: 0911 231 5684
Mail: albrecht.kippes@stadt.nuernberg.de



Foto: Salome Roessler



Ernst Appel, Dipl.-Kfm.
Kaufmännischer Betriebsleiter
Telefon: 069 212 31705
Mail: ernst.appel@stadt-frankfurt.de